

Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen
Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la
Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino
della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: - (1969)

Heft: 224

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**7. Lehrgang zur Fortbildung von Krankengymnasten
in der Methodik des Versehrtenportes
vom 30. 5. bis 7. 6. 1969 in Berlin**

Der Lehrgang, der im Berliner Olympia-Stadion stattfinden wird, ist im wesentlichen zur Einführung und Orientierung über die Gesamtarbeit des Versehrtenportes geplant. Es werden praktische Teilnahme am Versehrtenport, Vorführungen, Vorlesungen und Filme geboten. Ausserdem ist der Besuch Berliner Versehrtenportgruppen, des Sportmedizinischen Institutes und eine Einweisung in die Methodik der Gehschulung vorgesehen.

An dem Lehrgang werden Krankengymnastinnen bzw. Krankengymnasten aus Berlin und den übrigen Ländern der Bundesrepublik Deutschland teilnehmen. Krankengymnasten anderer Länder sind zu diesem Lehrgang eingeladen.

Als Referenten dienen namhafte Kliniker, Vertreter des Präsidiums des deutschen Versehrtensportverbandes, Versehrtensportärzte und Übungsleiter.

Eine Teilnahmegebühr für den Lehrgang wird nicht erhoben. Kosten für die Unterbringung entstehen nicht.

Meldungen für diesen Lehrgang sind, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, möglichst umgehend, spätestens jedoch bis zum 30. 3. 1969 an folg. Adresse zu richten:

**Senator für Arbeit, Gesundheit und Soziales — VI B 23 — an der Urania 2—12,
1 Berlin 30.**

15./16. März 1969

jeweils 0800—1200, 1400—1800

Theoretisch-praktische **KURSE** für:

SAUGMASSAGE (gleitend)

SAUGWELLENTHERAPIE (stationär)

STAUDRUCKBEHANDLUNG von Durchblutungsstörungen

Leitung: Institut für physikalische Diagnostik und Therapie, Bad Schachen-Lindau (Dr. Yvo Mansmann)

Ort: Bürgerspital Basel, Hörsaal 4, Eingang Spitalstrasse 21

Gebühr: Fr. 55.— für den ganzen Kurs (Lehrmaterial wird zur Verfügung gestellt).

Anmeldung und Auskünfte: **F. LABHARDT**, Auberg 6, **4051 BASEL.**

An der Schweiz. Delegiertenversammlung wurde der Wunsch geäußert, das Titelblatt unserer Fachzeitschrift wieder einmal neu zu gestalten. Die Umschlagseite wurde schon verschiedene Male geändert, die betreffenden Vorschläge wurden jeweils durch Graphiker gestaltet. Viele unserer Mitglieder haben I d e e n für eine Neugestaltung dieser Umschlagseite. Wir bitten Sie, diese Ideen praktisch zu gestalten in Form von druckfertigen Vorschlägen.

Der «PHYSIOTHERAPEUT-GRAPHIKER» mit dem besten Entwurf wird in Form einer **einjährigen freien Mitgliedschaft** geehrt. (1 Jahr kein Mitgliedschaftsbeitrag, freier Eintritt zu sämtlichen Vorträgen in den einzelnen Sektionen, freie Tageskarte zu den Vorträgen am Internat. Kongress in Lausanne.)

Der Zentralvorstand entscheidet über die eingereichten Entwürfe.

Die Entwürfe sind raschmöglichst einzusenden an die Redaktion SVP Thalwil (z. Hd. Oskar Bosshard).

Concours

Lors de l'assemblée des délégués, le voeu avait été émis que la page de couverture de notre revue professionnelle soit renouvelée. Cette page a déjà subi plusieurs modifications et chaque fois, les projets avaient été élaborés par des graphistes. De nombreux membres ont cependant des idées très intéressantes pour le renouvellement de cette couverture. C'est pourquoi nous vous prions de bien vouloir mettre ces idées en pratique et de nous soumettre les projets prêts à l'impression.

Le «physiothérapeute-graphiste» qui nous transmettra le meilleur projet sera **libéré du paiement de la cotisation durant une année**. (Plus entrée libre aux conférences organisées par les diverses sections, plus carte gratuite pour la participation au XIIIème Congrès international à Lausanne).

Le comité central se fera juge des projets qui sont adressés et délibérera.

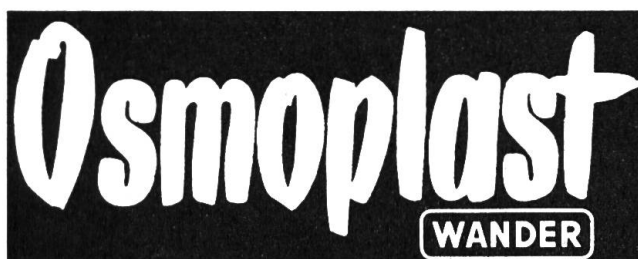
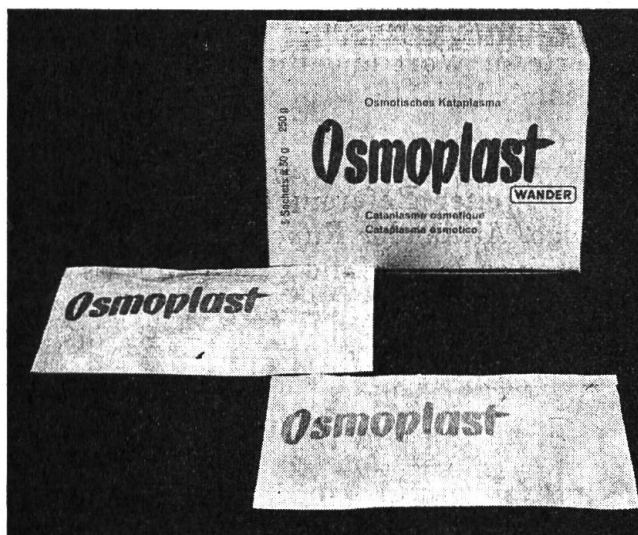
CALORIGENE Rheuma-Salbe

wirkt 4-fach

- durch sogenannte «Ableitung» auf die Haut
- durch Einwirkung von der Haut aus auf die tiefer gelegenen Krankheitsherde
- durch Einwirkung über die Blutbahn
- durch Einwirkung über die Luftwege

In Tuben zu 40 g und Töpfen zu 250, 500, 1000 g

Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen



Der klassische Lehmwickel im praktischen Portionenbeutel, eine Erleichterung für die Krankenpflege

für kalte und warme Anwendung bei

Sportschäden und Verletzungsfolgen

(wie Quetschungen, Verstauchungen, Blutergüsse)

Muskel- und Gelenk-rheumatismus

Lokalisierte Entzündungen und Infektionen

(Angina, Furunkel, Abszesse)

Muster auf Verlangen direkt von

Dr. A. Wander AG Bern



Schule für Physiotherapie im Inselspital Bern

Am 23.11.68 beging die Schule für Physiotherapie im Inselspital Bern ihr 25-jähriges Jubiläum. Der Direktor des Inselspitals, Dr. jur. F. Kohler, konnte eine stattliche Anzahl von ehemaligen Schülerinnen, leider nur wenig Schüler, begrüßen. In humorvollen Worten gab er ein Exposé über die Gründung vor 25 Jahren, und die Sorgen um die Entwicklung der Schule.

Als Gastreferenten stellten sich Frl. Dr. E. Köng und Herr Dr. med. J. Regli zur Verfügung und bereicherten so den festlichen Anlass. Das Referat von Frl. Dr. Köng begründete ausführlich die Frühbehandlung cerebraler Bewegungsstörungen. Ein Film untermauerte die Worte der sympathischen Aerztin.

Herr Dr. Regli, Chefarzt der Heilstätte Heiligenschwendi, erläuterte in seinem Vortrag in klaren und prägnanten Worten die Unterstützung der Behandlung von Asthma und chron. Bronchitis durch die Physiotherapeuten. Auch hier betonte ein Film die Aussage des Arztes.

Als letzte Referentin, und sozusagen als Star des Tages, sprach Frl. Maja Thut, Lehrerin der Schule seit 25 Jahren. Wie es nicht anders sein konnte, waren ihre Ausführungen der Gründung, dem Ausbau und der Entwicklung der Schule, sowie der Aufnahme und Förderung der Schülerinnen gewidmet. Die Anerkennung für die wertvolle Tätigkeit der geschätzten Lehrerin zeigte sich dann auch an der Vielzahl von Geschenken von allen Seiten.

Im Anschluss an die Feier lud die Inseldirektion die Gäste, Lehrer, die ehemaligen und die gegenwärtigen Schülerinnen zu einem reichhaltigen Imbiss ein. Wer es

noch nicht wusste, merkte bald, dass zur Zeit zwei Klassen geführt werden, und zwar diejenigen von 1967 und 1968. Die jüngsten Schülerinnen vom Frühling 1968 bedienten die Anwesenden in nett aufgemachter Kleidung, während die vom Vorjahr die Gäste mit allerlei Eigenproduktionen aufs Köstlichste unterhielten. Im Laufe des Abends wurde Frl. M. Thut mit einem Erinnerungsbuch der Ehemaligen bedacht. Aber bald bemächtigten sich die Ehemaligen selbst des Buches, denn auch sie wollten noch einmal alte Erinnerungen auffrischen. Als Abschluss des Abends erschien noch der Samichlaus, der vor allem die Lehrerinnen und Lehrer der Schule mit treffenden Sprüchen und Worten bedachte, je nach Sympathie und Antipathie.
Em.

SEKTION BERN

Am 19. 1. 69 kamen im Bürgerhaus in Bern die Physiotherapeuten der Sektion Bern zu ihrer ordentlichen Generalversammlung zusammen.

Unter dem Vorsitz von P. Keller wurden in rascher Folge sämtliche Traktanden, mit wenigen Ausnahmen, kommentarlos erledigt. Aus dem Vorstand schieden aus Oskar Gebauer, Burgdorf und Max Wepfer, Bern. Die bisherigen Vorstandsmitglieder, inklusive Präsident, wurden in globo für weitere 3 Jahre im Amte bestätigt.

Fräulein Thut, Leiterin der Inselschule, wurde eingeladen, sich zu einer Diskussion über die Ausbildung von männlichen Schülern zur Verfügung zu stellen. Der Art. 5 d) unserer Statuten, über die Bestimmung der Passivmitglieder, hat einigen Votanten Anlass zur Aussprache gegeben. Ferner hat die Neueintragung der Verbandsmitglieder in das Telefonverzeichnis zur Diskussion gerufen, wurde aber zur endgültigen Erledigung an den Vorstand überwiesen.

Anschliessend an das von der Sektion gestiftete Mittagessen hatten unsere, wie auch Mitglieder anderer Sektionen, Gelegenheit, im Anna-Seiler-Spital den Vorträgen zweier Referenten beizuwohnen. Als erster Referent stellte sich Herr P. D. Dr. md. M. Geiser, Chirurgie und Ortho-

pädie FMH, Bern, zur Verfügung und erläuterte in Wort und Bild die Pathologie des lumbalen Bandscheibenschadens und ihre Beziehung zu den Behandlungsmethoden. —

Als zweiter Referent führte uns unser Kollege, Alexander Ruperti, Lausanne, einige seiner in England erlernten passiven Durcharbeitungen der Wirbelsäule und des Beckens vor.
R. Näf.

wizard

**Fusstützen
Krampfadern-
strümpfe
Sportbandagen
Gesundheits-
schuhe**

GROB + TREFNY Orthopädie

Limmatquai 82/I, Tel. 32 02 90
8001 Zürich

Für unsere Abteilung
cerebral-gelähmter Kinder suchen wir

Physiotherapeutinnen

Bobath-Ausbildung Bedingung.
Ausbildung nach kant. Besoldungsregelung (Anfangslohn p. Monat min. Fr. 1300.—), geregelte Freizeit.

Anmeldungen bitte an die Kinder-Heilstätte Maison Blanche,
2533 Leubringen ob Biel
Tel. 032 2 30 46

In meinem Kosmetik-Salon an sehr günstiger Lage im Zentrum der Stadt Zürich habe ich einen

**ca. 17 m² grossen,
hellen Raum**

welchen ich auf 1. April 1969 einer tüchtigen diplomierten Masseuse vermieten möchte (nur für Damen-kundschaft).

**Kosmetik der Dame
Trudy Braun**

8001 Zürich, Talacker 35, ☎ 25 32 31

Neue Verbands-Mitglieder

(per 1. 1. 60 bis 15. 2. 69), die wir herzlich willkommen heissen.

SEKTION ZÜRICH

1. 1. **Bürgi Thomas, Hafenstrasse 16, Kreuzlingen**
(Stadtspital Waid, Zürich), Schule Zürich 63—66
- Mili Frau Maja, Witikonstrasse 252, 8053 Zürich**
(Math. Escherheim, Zürich), Schule Zürich 53—56
- Hefti Frl. Heidi, Lyrenweg 53, 8047 Zürich**
(Kantonsspital Zürich), Schule Zürich 65—68
- Hasler Frl. Dora, Heinrichstrasse 12, 8304 Wallisellen**
(Kantonsspital Zürich), Schule Zürich 65—68
- Hess Frl. Susi, Ormis 62, 8706 Meilen**
(Kantonsspital Zürich), Schule 65—68
- Schultheiss-Strübel Frau, Kolbenacker 6, 8052 Zürich**
(Selbständig), (Schule Freiburg i. Br. 61—64 Prakt. 65—68)
- Müller Frl. Elfriede, Sanat. Valbella, 7260 Davos-Dorf**
(Schule Erlangen 53—55, div. Kurse, Bew. Grb. Hospitantin)
- Landolt Frl. Regine, Haldenbachstrasse 44, 8006 Zürich**
(Kantonsspital Zürich, Schule Zürich 65—68)
- Wildberger Frl. Monika, Rehgütliweg 10, 8200 Schaffhausen**
(z. Zt. England), Schule Freiburg i. Br. 65—67 Hospitantin

SEKTION NORDWESTSCHWEIZ

1. 1. **Klingelet Gabriele, Via A. Riva 14, Loreto, 6900 Lugano**
(Ospedale Civico, Lugano), (Schule Bürgerspital 65—68)
- Geer Frl. Silva, Trittweisenstrasse 54, 7000 Chur, 7742 Poschiavo**
(Kantonsspital Chur), Schule Bürgerspital 65—68
15. 1. **Heer Frl. Hanna, Hölzlistrasse 37, 4105 Binningen**
(Diakonath Bethesda), Schule Lörrach KGY, Wien 63—68
- Lauterburg Frl. Christine, St. Johann-Vorstadt 26, 4056 Basel**
(Frau Klein, Basel), Schule Bürgerspital 65—68
- Schudel Frl. Esther, Sana-Valaisan, 3962 Montana**
(Kant. Sanat. Valaisan), Schule Bethesda 65—68
- Kukitsch Frl. Helga, Frohburgstrasse 12, 4052 Basel**
(Dr. Burckhardt-Fischer, Ba.), Schule Bethesda 65—68
- Nef Frl. Silvia, Dufourstrasse 139, 9000 St. Gallen**
(Kantonsspital Chur), Schule Bürgerspital 65—68
1. 2. **Tondelli Frl. Monica, St. Albananlage 33, 4052 Basel**
(Fr. Klein, Basel), Schule Bürgerspital 65—68
- Marzoli Frl. Gabrielle, Baslerstrasse 163, 4123 Allschwil**
(Bürgerspital), Schule Bürgerspital 65—68
- Hirt Frl. Liselotte, Spalenvorstadt 34, 4051 Basel**
(Milchsuppe), Schule Bürgerspital 65—68.

SEKTION BERN

- Zurbuchen Hr. Jürg, Klinik Bellevue, 3962 Montana**
(Klinik Bellevue), Schule Helmrich & Leukerbad Hosp.

SECTION TICINO

1. 1. **Rosselli Mosé, 6549 Preonzo**

FACHLITERATUR

FIT SEIN — FIT BLEIBEN

ISOMETRISCHES MUSKELTRAINING FÜR DEN ALLTAG

4. Auflage — Georg Thieme Verlag Stuttgart.

Von Priv.-Doz. Dr. Th. HETTINGER, Mülheim/Ruhr

4., überarbeitete und erweiterte Auflage 1969. VIII, 64 Seiten, 124 Abbildungen, 2 Tabellen, Plan eines 10-Minuten-Trainingsprogramms in 51 Zeichnungen. Fotos von R. Hippler, Bochum. Format 15,5 x 23 cm, kartoniert DM 4.80.

Aus einer Besprechung zur 3. Auflage:

... Alle Uebungen sind vernünftig erklärt, bedürfen keinerlei Geräte o. ä. und dienen vorzüglich der normalen Gesunderhaltung des Muskelsystems und damit auch des Gesamtkörpers. Eine für die knappe Form ganz ausgezeichnete Anleitung.

Infolge Abbruch der Liegenschaft

günstig abzugeben:

Lizenz und Einrichtung für ein grösseres

Parapack-Institut

Da seit 36 Jahren eingeführt, grosse Kundschaft vorhanden. Für jüngere Berufsleute heute sehr gute Dauerexistenz. — Anfragen an

Parapack-Institut Zürich

Telephon 051 / 25 93 46

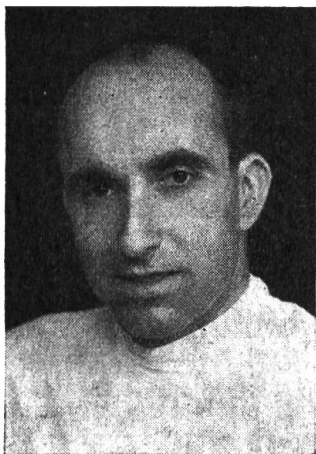
Gesucht gut ausgebildete(r)



Physiotherapeut(in)

in das im Dezember 1969 neu eröffnete Kreissspital Pfäffikon ZH.

Offerten mit den üblichen Unterlagen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche sind erbeten an das Kreissspital 8330 Pfäffikon ZH.



SILVIO MAGES

* 1937 Morges VD

Neuer Zentralpräsident
für die Amtsdauer 1969–1972

An der Delegiertenversammlung 1969 in Brissago wurde als neuer Zentralpräsident Herr Silvio Mages, Morges, gewählt. (Nicht Nyon wie in der letzten Zeitschrift irrtümlich angegeben wurde). Die Zentralstatuten schreiben in § 9 al. c. «Die Delegiertenversammlung wählt auf eine dreijährige Amtsdauer den Zentralpräsidenten. Wenn möglich soll nach einer dreijährigen Amtsdauer das Präsidium wechseln.»

Auf Grund dieser Statuten stellte unser sehr verdienster und geschätzter Zentralpräsident, Hr. Peter Keller Bern, sein Amt der Delegiertenversammlung zur Neubesetzung zur Verfügung. Nach einem deutsch-schweizerischen Zentralpräsident wählte die Delegiertenversammlung für die kommenden drei Jahre einen französisch sprechenden Kollegen, Herr Silvio Mages, Morges. Wir wünschen Herrn Mages für seine Amtsdauer viel Erfolg.

*Sehr geehrter Herr Zentralpräsident,
Lieber Kollege Silvio,*

Von Herzen gratuliere ich Dir zu Deinem neuen Amt, ich freue mich, dass Du diese Aufgabe übernommen hast. Du hast ja bereits drei Jahre in der Geschäftsleitung mitgearbeitet, und bist darum aufs Beste für dieses Amt vorbereitet. Dir sind auch die verschiedenen Vertragsverhandlungen mit der SUVA EMV und IV nicht mehr neu. Du kennst auch die deutschschweiz. Kollegen, mit ihrer oftmals etwas schwerfälligen Art, die euch als welsche Kollegen manchmal Mühe machte. Ich weiss aber, dass Du mit Deinem welschen Charme alle diese Schwierigkeiten meistern wirst. Sollte aber auch dieser Charme einmal versagen, dann bist Du als Artillerie-Hauptmann gewohnt auch mit einem schweren Geschütz aufzufahren. Du bist aber zu musikalisch als immer nur zu donnern, denn als Vice-Direktor der Knabenmusik von Lausanne wirst Du lieber unsere Mitglieder mit Fanfarenklängen zu ihrer Pflicht rufen.

Du bist als sehr gut ausgebildeter Physiotherapeut bekannt, hast Du doch nach Deiner Gymnasiums- und Ausbildung mit Abschluss der Matura die kantonale Fachschule für Physiotherapie in Lausanne absolviert. In Morges ist Dein Institut für Physiotherapie bekannt. Als Mitglied im internationalen Rotary Club kannst Du unsere Interessen aufs Beste vertreten.

Deine liebe Frau, wie auch Deine drei Kinder, werden Dich in den nächsten Tagen öfters vermissen, Dein neues Amt bringt es mit sich, dass Du an vermehrten Sitzungen teilnehmen musst. Du hast aber auch in dieser Beziehung den rechten Weg gefunden, Du hast sehr diplomatisch gehandelt, als Du an die letzte Delegiertenversammlung in Brissago Deine Frau mitgenommen hast. Sie hat das bestimmt geschätzt und wir alle haben uns darüber sehr gefreut.

So wünsche ich Dir von Herzen alles Gute, ich kann Dich versichern, dass wir Deutschschweizer Kollegen ganz hinter Dir stehen werden, was Du ja auch an der einstimmigen Wahl zum Zentralpräsidenten bereits ersehen konntest.

Mit freundlichen Grüßen verbleibe ich Dein

Bosshard Oskar.

An der Schule für Physikalische
Therapie und Heilgymnastik am
Kantonsspital Zürich

ist die Stelle einer

Lehrerin

für den Krankengymnastik-
Grundunterricht neu zu besetzen.
Anstellung und Besoldung gemäss
kantonalem Reglement.
Eintritt nach Vereinbarung.

Geeignete Bewerberinnen wollen ihre
Offerte mit Bildungsgang, Zeugniskopien und Foto an das Personalbüro.
Verwaltung Kantonsspital Zürich,
Rämistr. 100, 8006 Zürich, einreichen.

**INSEL
SPITAL**



sucht **Krankengymnastin**

Wir bieten:

selbständigen Posten, geregelte
Arbeitszeit und zeitgemässe Entlöh-
nung.

Eintritt: Frühjahr 1969

Offerten:

mit Lebenslauf, Zeugniskopien und
Foto, sind zu richten an die Direk-
tion des Inselspitals, 3008 Bern
(Bitte Kennziffer 105/68 angeben.)

Die Stellenvermittlung

des Schweiz. Verbandes staatlich anerkannter Physiotherapeuten benötigt dauernd Physiotherapeutinnen, Physiotherapeuten, Masseusen und Masseure um dem grossen Bedarf für die Besetzung der offenen Stellen genügen zu können. Melden Sie die Adres-
sen stellensuchender Berufsleute, oder melden Sie sich selbst, wenn Sie einen Stellen-
wechsel vornehmen wollen.

Der Stellenvermittler **H. Kihm**, Hinterbergstr. 108, 8044 Zürich

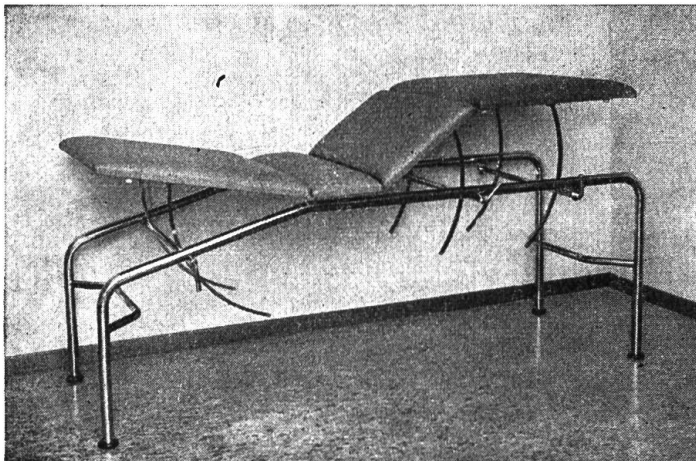
Hiltl's «Vegi»

Sihlstrasse 26, Zürich

Seit 60 Jahren ein Begriff

Vegetarisches Restaurant, Tea-Room

Indische Spezialitäten



**Liege-
Massage- TISCHE
Extens.-**

Tritte • Hocker • Boys

Immer vorteilhaft
direkt vom Hersteller

HESS
DOBENDORF - ZCH

Fabrik für Spitalapparate
Tel. (051) 85 64 35

In der Eingliederungsstätte für Behinderte **«Appisberg» in Männedorf**
(in der Nähe von Zürich) wird für Anfang April 1969 eine weitere

diplomierte Krankengymnastin

gesucht (Krankengymnastik bei verschiedensten Behinderungen inkl. Prothesentraining der Amputierten). Entlohnung nach den Besoldungsvorschriften des Kantons Zürich. Geregelter Freizeit, alternierende 5-Tage-Woche. Verpflegung und Unterkunft im Hause bzw. letztere auch auswärts in der Nähe möglich. Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Chefarzt Dr. K. Oppikofer.

Schlössli, Privates Psychiatrisches Krankenhaus, 8618 Oetwil am See / ZH

sucht mit Eintritt nach Uebereinkunft

dipl. Physiotherapeutin

Unser Erweiterungsbau ist im Rohbau fertig und wird im Frühjahr 1969 bezugsbereit sein. Darin installiert uns die Firma Benz & Cie. eine modern konzipierte Physiotherapie.

Unsere neue Mitarbeiterin soll Freude daran haben, an der Organisation mitzuhelfen, damit ihr eine gut eingerichtete Physiotherapie zur Verfügung steht.

Es handelt sich um einen selbständigen und vielseitigen Posten bei neuzeitlichen Bedingungen. Auf Wunsch steht schöne 1-Zimmer-Wohnung zur Verfügung.

Bewerberinnen, die Freude an einem lebhaften Betrieb und Sinn für gute Zusammenarbeit haben, senden bitte ihre Unterlagen an die ärztliche Leitung.

**Die Medizinische Abteilung der
Thermalbäder Bad Ragaz**

sucht für die Saison 1969 (April–Okt.)
erstklassige

Krankengymnastinnen

Masseure und Masseusen

mit gründlicher Ausbildung und Erfahrung,
sowie französischen und englischen
Sprachkenntnissen. Günstige
Anstellungs- und Arbeitsbedingungen.

Offerten mit Diplomkopie, Zeugnisabschriften,
kurzem Lebenslauf und Foto
sind zu richten an die

**Verwaltung der medizinischen Abteil.
der Thermalbäder und Grandhotels
7310 Bad Ragaz (085) 9 19 07**

Spital Neumünster, Zollikerberg/ZH
sucht auf 1. März 1969 tüchtige

Physiotherapeutin

Vielseitiger und interessanter Arbeits-
kreis (Behandlung spitalinterner und
ambulanter Patienten).

Angenehme Arbeitsatmosphäre, in
schön gelegenen Spital, Nähe Zürich.

Besoldung nach kantonal. Reglement,
5-Tage-Woche (kein Sonntagsdienst),
Pensionskasse.

Offerten sind zu richten an die
Verwaltung des Spitals Neumünster
8125 Zollikerberg/ZH, Tel. 051/63 77 00

Wir suchen zur Behandlung cerebral
gelähmter Kinder in neuer Behand-
lungsstelle

in der Nähe der Stadt Zürich

Physiotherapeutinnen
mit Erfahrung in der Bobath-Methode

Es handelt sich um eine abwechslungsreiche u. selbständige Tätigkeit,
die viel Verständnis und Liebe für be-
hinderte Kinder erfordert.

Wir bieten neuzeitliche Anstellungsbe-
dingungen, 5-Tage-Woche. Eintritt
nach Vereinbarung. Wohnsitznahme in
Zürich möglich. Offerten mit Lebens-
lauf, Zeugnissen, Foto und Saläransprüchen
sind erbeten an:

Regionalgruppe Zürich der Schweiz.
Vereinigung zugunsten cerebral ge-
lähmter Kinder, Kantonsschulstrasse 1,
CH - 8001 Zürich

Gesucht nach Gstaad

tüchtige, selbständige

 Physiotherapeutin

auf 1. April 1969.

Vielseitige, selbständige Arbeit das
ganze Jahr. Fremdsprachen und
Führerschein erwünscht.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu
richten an: **Frl. Maria Raaflaub**
«Institut Mabrouk» **3780 Gstaad/BO**
Tel. 030 / 4 12 44

Laurentius Kneipp-Kurhaus Schaan (Liechtenstein)

sucht zur Neueröffnung am 1. April

Masseuse Bademeisterin Hilfskraft

Spitzenkräfte, die Wert auf beste Arbeitsverhältnisse legen, wollen sich sofort melden.

Laurentius-Kneippbad AG, Postfach 21, 9494 Schaan.

Zur Pflege und Betreuung unseres Kaderpersonals haben wir an unserem Basler Hauptsitz ein betriebseigenes Massage-Institut eingerichtet.

Zur Leitung dieses physiotherapeutischen Institutes suchen wir einen qualifizierten, diplomierten

MASSEUR / Bewegungstherapeut

Wenn Sie die Fähigkeiten und die Voraussetzungen besitzen, unser betriebseigenes Massage- und Gymnastikstudio zu leiten und unser Kaderpersonal so betreuen zu können, dass es gelöst, freudig und voller neuer Spannkraft Ihre Behandlung verlässt, dann möchten wir Sie gerne kennenlernen und bitten, um Zustellung Ihrer Bewerbung mit Foto, Lebenslauf, Zeugniskopien und Handschriftprobe.

Sie finden bei uns:

- geregelte Arbeitszeit
- Fünftagewoche
- gute Honorierung
- Pensionskasse
- Einkaufsvergünstigungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren telephonischen Anruf.

spengler

Modehaus Spengler / Personalabteilung
4051 Basel, Leimenstr. 62, Tel. 061 / 23 01 80

Privatinstitut in Zürich 6 sucht

Physiotherapeutin

in **Halbtagsstelle**

5-Tage-Woche, geregelte Arbeitszeit,
interessanten und angenehmen
Wirkungskreis.

Offerten: M. Paliwoda
8006 Zürich, Langackerstr. 60
Tel. 28 42 62

Dipl. Pfleger u. Masseur sucht Stelle
als

Masseur

evtl. **Badmeister.**

Zürich oder Umgebung bevorzugt.

Offerten unter Chiffre 721

Modernst eingerichtetes

Elektro-Physiotherapeutisches Institut

sucht an selbständiges Arbeiten
gewöhnte(n)

Physiotherapeuten(in)

(evtl. Ehepaar)

für ganzjährige Tätigkeit in **Lugano.**

Es kommen nur solche Bewerber in
Frage, welche sich für einen längeren
Aufenthalt im Tessin entscheiden und
den Chef ersetzen können.

Eintrittstermin: 15.4.1969

spätestens 1.5.1969

Bewerbungen mit den üblichen Unter-
lagen und Gehaltswünschen erbeten
an: CH 6901 Lugano, Postfach 900



Heilgymnastin (Physiotherapeutin)

Deutsche, 33 Jahre, mit langjähriger
Berufserfahrung (pflegerische Gymna-
stik, orthopädisches Turnen, Massage,
BGM, Elektrotherapie), zuletzt in der
Schweiz tätig, sucht zum 1.3.1969, u.U.
früher, selbständigen Wirkungskreis
mit vorwiegend gymnastischer Tätig-
keit in ärztlicher oder gymnastischer
Praxis. Ostschweiz bevorzugt.

Angebote unter Chiffre OFA 1149 Zw
Orell Füssli-Annoncen AG, 8022 Zürich

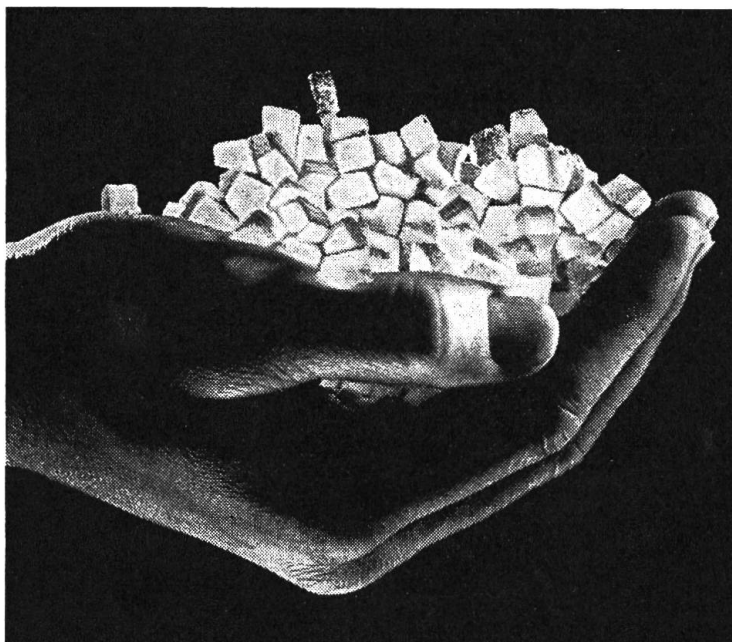
Bezirksspital Interlaken sucht auf den
1. Dezember 1968 oder nach Ueber-
einkunft sowie zum Frühjahr 1969

1 dipl. Krankengymnastin

Sehr gute Arbeits- und Lohnverhält-
nisse. Bewerbungen erbeten an die
Spitalverwaltung

micro-cub[®]

MEDIZINALEIS



Die Eisanwendung bringt eine ausserordentliche Erleichterung der Bewegungstherapie

- | | |
|-----------|--|
| 1. | Ein feuchtes Frottiertuch mit «micro-cub» Medizinaleis bestreut wird auf die zu behandelnden Muskeln und Gewebe aufgelegt und anschliessend durchbewegt. |
| 2. | Der Patient wird hellwach, sein Antrieb zur Mitarbeit wird dadurch stimuliert. |
| 3. | Durch die Kälte leiten die Nervenfasern langsamer und schlechter, das Schmerzempfinden wird deshalb herabgesetzt. |
| 4. | Nach der Wegnahme des Eispaketes findet eine starke reaktive Durchblutung statt, welche eine Senkung des Spasmus bewirkt. |

KIBERNETIK AG.
CH-9470 Buchs, ☎ 085/621 31

Talon ausschneiden, senden an KIBERNETIK AG,
CH - 9470 Buchs

Senden Sie mir unverbindlich per Post eine Eis-
probe und Prospekte.

Adresse:

.....
.....

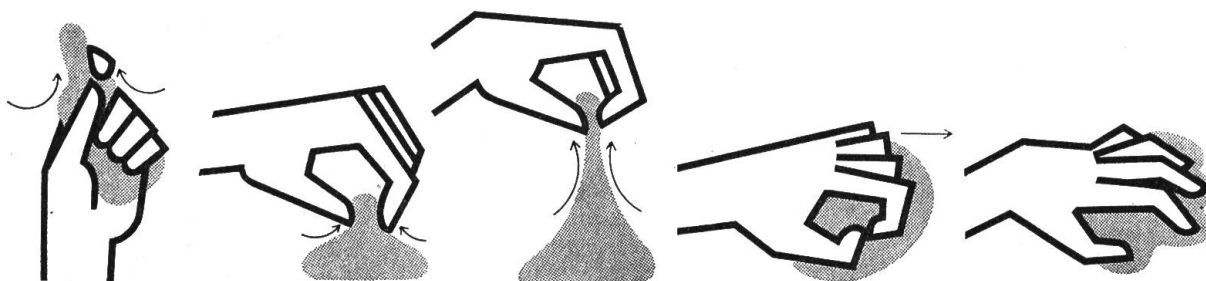
masti plast 70

Ein neues
Produkt
der
Fango Co GmbH
8640 Rapperswil

Mastiplast 70 die therapeutische Knetmasse für vielfältige Kräftigungs-Übungen der Finger-, Handmuskeln u. Rehabilitations-Gymnastik der Gelenke

Mastiplast 70 absolut sauber und unzählige Male verwendbar
Es zwingt die kranken Glieder zur Bewegung

Mastiplast 70 erhältlich in Dosen zu 70 g (Klinikpackung = 8 Dosen)
zur Anwendung im Spital, Institut oder zur Abgabe an die Patienten



Unsere reichbebilderte **Mastiplast-Broschüre** gibt viele Ideen und dient als praktische Anleitung zum multiplen therapeutischen Kneten.



Die bewährte Formel für Therapie und Prophylaxe:

Schweizer YUMA-Moor

Indikationen: Deg. Gelenkerkrankung, Spondylarthrose, Coxarthrose, Gonarthrose, prim. und sek. chron. Polyarthrit, Lumbago, Myogelose, Neuralgie, Neuritiden, Luxationen, Distorsionen, Bursitis, Sportunfälle etc.

Therapieformen:

YUMA-MOORBAD und MOORSCHWEFELBAD

schlammfrei, 2 dl pro Vollbad, kein Nachbaden, kein Verschmutzen.

MOORZERAT-PACKUNG

Anwendungstemperat. 60°
lange Wärmehaltung,
vielfach wiederverwendbar. Praktische Plastik-Behandlungsschalen.

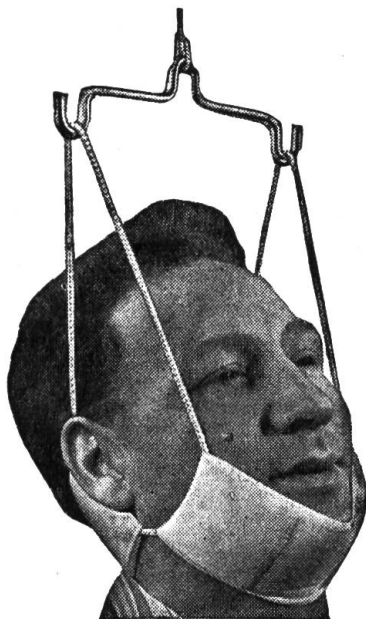
MOOR-UMSCHLAG-PASTE

wahlweise kalt oder heiss anwendbar, völlig wasserlöslich, einfach abwaschbar

Verlangen Sie Literatur und Muster von der Gesellschaft für Schweizer Moor:

YUMA AG, 9445 REBSTEIN SG, Tel. (071) 77 17 11

Glissonschiene



Die einfache, jedoch raffinierte Konstruktion passt sich selber an und gewährleistet dadurch korrekten Zug. Eine einzige Grösse eignet sich für alle Patienten, auch für Kinder.

Zwei Ausführungen sind lieferbar:

Modell C 504 A aus dauerhaftem Kunstleder und mit Schaumgummi weich gepolstert.

Modell C522, preisgünstige Ausführung aus Stoff, geeignet für die (hygienische) individuelle Abgabe an Patienten.

DrBlatter+Co

Succ. E. Blatter

REHAB-Center Blatter
8038 ZÜRICH Staubstrasse 1
Telefon 051 / 45 14 36

SCHLOSS MAMMERN, Sanatorium
für innere Krankheiten, Bodensee
(Schweiz)

sucht ab 1. April bis Oktober 1969
tüchtige

■ **Physiotherapeutin**
(Bademeisterin)

interessantes Arbeitsgebiet, hohe Ent-
lohnung, geregelte Arbeitszeit.

Offerten sind erbeten an die Direktion
Schloss Mammern, 8265 Mammern.

Zu verkaufen **3 Massagetische**

verstellbar, neuwertig abzugeben.

Telefon (051) 94 02 79 (am Abend)

Erfahrene deutsche Krankengymna-
stin, 23 Jahre, Examen 67, München,
sucht ab 1. Juni

interessante Stelle

in der französischen Schweiz.

Elisabeth Willich, 8 München 90,
Harthausen 93.

Krankenhaus Bethanien Zürich
Institut für physikalische Therapie

Wir suchen zu baldigem Eintritt:

1 dipl. **Physiotherapeutin/**
Heilgymnastin

1 Hilfstherapeutin
(Bäder, Packungen, Massage)

Vielseitiges Arbeitsgebiet (Chirurgie,
Orthopädie, Rheumatologie)
Besoldung nach NAV, geregelte Frei-
zeit, Zimmer extern.

Offerten mit Foto sind erbeten an die
ärztliche Leitung Frau Dr. med.
A. Belser, Krankenhaus Bethanien,
Toblerstr. 51, 8044 Zürich
Tel. (051) 47 34 30

Wir suchen auf 1. April 1969 für Som-
mersaison bis Ende Oktober, bei
Eignung ev. in Jahresstelle jünge-
re(n), tüchtige(n)

Masseur / Masseuse

in grösseres Badehotel. Beste Ar-
beitsbedingungen und Verdienst-
möglichkeiten. Fachkundige Bewer-
ber(innen) richten ihre vollständige
Offerte bitte an F. Kottmann, Hotel
Schützen, 4310 Rheinfelden,
Tel. 061 87 50 04.

Cophadux Silikon Knetmasse

zur Rückgewinnung der Beweglichkeit



ist geschmeidig, teilbar, nicht klebend, springend, von gleichbleibender Konsistenz

und schützt die Hautoberfläche mit einem Silikon-Film, der sich bei Hautschädigungen günstig auswirkt.

COPHADUX gestattet umfassendere Bewegungen und beschleunigt die Rückgewinnung der Beweglichkeit.

Verbandstoff-Fabrik Zürich AG

Seefeldstr. 153, 8034 Zürich, Tel. 051 / 32 50 25



MEDICA MATERIA S.A. - LAUSANNE

2, route de Renens

Tél. (021) 24 98 25

Ensemble pour la circumduction de la cheville et du poignet:

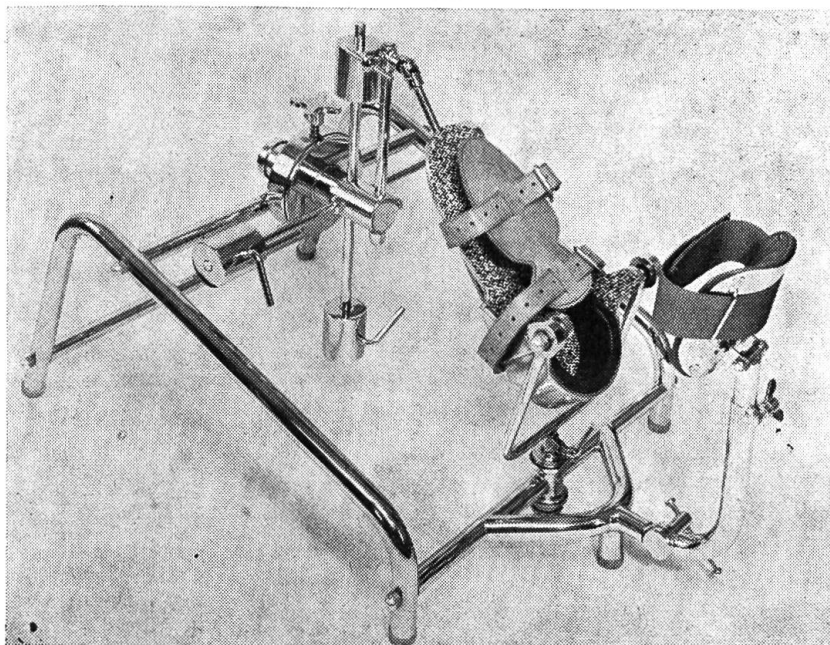
Encombrement: long. 75
larg. 46
haut. 47

Entièrement chromé
Sellerie mousse recouverte de skai.

Sangles velcro.

Position au sol ou sur table.

Facilité d'inversion du mouvement par vis de blocage à main.



**Clinique chirurgicale universitaire
et Permanence de Longeraie
LAUSANNE**

sucht für ihr neueingerichtetes Institut
ab 1. April 1969

2 Physiotherapeutinnen

Eventuell ist auch eine Halbtagsstelle
zu besetzen.

Wir bieten Ihnen eine interessante
und vielseitige Tätigkeit (Chef der
Clinique ist Prof. Claude Verdan, füh-
render Spezialist auf dem Gebiet der
Handchirurgie) bei angenehmer Ar-
beitsatmosphäre.

Bewerberinnen, die sich interessieren,
auf diese Weise ihre Französisch-
kenntnisse zu vertiefen, werden ge-
beten, eine Offerte mit den üblichen Un-
terlagen zu senden an:

Hildegard Berheide
Service de Physiothérapie
Av. de la Gare 11, 1000 Lausanne
Schweiz

Nous cherchons

Un(e) Physiothérapeute

pour institut privé, région Montreux
(Suisse)

Nous offrons:

Possibilité de travail indépendant,
varié, uniquement médical.

Bon salaire, semaine de 5 jours.

Nous demandons:

Physiothérapeute diplômé(e) études
minimum 3 ans), contrat de travail
minimum une année, personne mûre
sachant travailler sous sa propre res-
ponsabilité.

Ecrire sous chiffre 722

Die RHEUMAKLINIK LEUKERBAD

(110 Betten, Ambulatorium) in einem
westschweizerischen Wintersport- und
Sommerkurort sucht einige



Krankengymnastinnen

die an einer interessanten Arbeit in
einer modern eingerichteten physika-
lisch-therapeutischen Spezialklinik in-
teressiert sind. In unserem Kranken-
gymnastinnenteam herrscht ein ange-
nehmes Arbeitsklima. Leukerbad bie-
tet vielseitige Exkursionsmöglichkei-
ten. — Eintritt ab 1.4.1968. Bezahlung
nach den Sätzen der Stadt Zürich. Be-
werbungen mit Diplomabschrift und
Lebenslauf sind zu richten an den
Chefarzt, Dr. N. Fellmann, Rheuma-
klinik, 3954 Leukerbad VS.

Gesucht in moderne Sauna nach **Basel**
nur bestausgewiesenen

**Masseur und
Physiotherapeuten**

Wir bieten eine gut bezahlte Dauer-
stelle bei angenehmen Arbeitsbedin-
gungen. 5-Tage-Woche.

Für einsatzfreudigen, seriösen Mitar-
beiter besteht die Möglichkeit, später
den Betrieb selbständig zu überneh-
men. Schweizerbürger sind bevorzugt.
Eintritt nach Vereinbarung.

Bewerbungen mit Foto und vollständi-
gen Unterlagen erbeten unter Chiffre
Nr. 720